

Lebenslauf von Prof. Dr. Reto Steiner

Prof. Dr. Reto Steiner
Direktor
ZHAW School of Management and Law
Theaterstrasse 17
8401 Winterthur
Schweiz

Email reto.steiner@zhaw.ch
Website www.zhaw.ch/de/ueber-uns/person/stno
Website Privat www.retosteiner.ch
Linkedin-Profil [Reto Steiner](#)
Twitter-Profil [@PostReto](#)



Bildungsweg

- 1997-2002 Doktoratsstudium. Promotion zum Dr. rer. oec. mit dem Thema „Interkommunale Zusammenarbeit und Gemeindegemeinschaften in der Schweiz. Erklärungsansätze, Umsetzungsmöglichkeiten und Erfolgsaussichten“. Prädikat: „summa cum laude“.
- 1991-1997 Studium der Wirtschaftswissenschaften mit den Schwerpunkten Personal und Organisation, Pädagogik sowie Arbeits- und Organisationspsychologie. Diplom als Lehrer für Wirtschaft und Recht an der Universität Bern. Prädikat: „magna cum laude“. Bester Studienabschluss des Jahres.

Berufstätigkeit

- seit 2017 Direktor der ZHAW School of Management and Law und Mitglied der Hochschulleitung der ZHAW
- Eckdaten der ZHAW School of Management and Law: Jahresbudget: 88.6 Mio. CHF, 580 Mitarbeitende.
- Aufgaben: Operative Führung des Departements im vierfachen Leistungsauftrag Lehre, Forschung, Weiterbildung und Dienstleistungen. Eigenständige Forschung im Bereich Local and Regional Governance und Public Corporate Governance.
- 2016-2018 Professor für Strategisches Management im öffentlichen Sektor an der Freien Universität Bozen (Vertragsprofessur).
- 2016-2017 Geschäftsführer des Schweizerischen Instituts für öffentliches Management in Bern (Spin-off der Universität Bern).
- Aufgaben: Eigenständige Forschung und Beratung in den Bereichen Organisatorische Gestaltung öffentlicher Institutionen (u a. Public Corporate Governance, Regional Governance, Public Management sowie Bildungsmanagement). Gesamtverantwortung für Institution.

- 2002-2016 Dozent für Betriebswirtschaftslehre des öffentlichen Sektors, insbesondere Organisationsmanagement, am Kompetenzzentrum für Public Management der Universität Bern. Rang 40 im Shanghai-Weltranking der Universitäten für Fachbereich Public Administration (bester Platz der deutschsprachigen Universitäten). Mitglied der Geschäftsleitung ab der Institutsgründung im Jahr 2002 (von 2008-2014 im Range einer nontenured Professur).
- Aufgaben: Eigenständige Forschung, Beratung und Lehre. Operative Co-Leitung des Instituts.
- 1997-2001 Wissenschaftlicher Assistent bei Prof. Dr. Prof. h. c. Dr. h. c. mult. Norbert Thom am Institut für Organisation und Personal der Universität Bern.

Strategische Leitungsaufgaben an Hochschulen

- seit 2015 Direktionspräsident (Präsident des strategischen Führungsorgans) der Neuen Mittelschule Bern (NMS) (seit 2010: Mitglied des Direktoriums).
- Eckdaten der Institution: Jahresbudget: 25 Mio. CHF mit einer integrierten staatlichen pädagogischen Hochschule, einem Gymnasium, einer Fachmittelschule und einer Volksschule.
- Aufgaben: Leitung des strategischen Aufsichtsgremiums, Strategieentwicklung, Personalselektion der Schulleitung, Budget der Gesamtinstitution.
- 2003-2018 Mitglied des dreiköpfigen bildungspolitischen Ausschusses von hotelleriesuisse (Unternehmerverband der Schweizer Hotellerie) zusammen mit dem CEO und dem Leiter Bildung - zudem Präsident der Studienleitung für das Nachdiplomstudium Hotelmanagement.
- Aufgabe: Strategische Steuerung der Executive Weiterbildung.
- 2016-2017 Vizepräsident der Berner Fachhochschule (BFH) (strategisches Führungsorgan, gewählt durch den Regierungsrat des Kantons Bern (2011-2012: Mitglied des Schulrats, 2013-2015 Mitglied des Schulratsausschusses).
- Eckdaten der Institution: Jahresbudget: 271 Mio. CHF, 5 Departemente.
- Aufgaben: u. a. Ausschuss Wahl des Rektors, Ausschuss Strategieentwicklung, Ausschuss Organisation der Fachhochschule ab 2021, zweimonatliche Strategiegespräche mit dem Regierungsrat.
- 2001-2013 Stiftungsrat der Hotelfachschule Thun.
- Eckdaten der Institution: Jahresbudget: 7 Mio. CHF.
- Aufgabe: Strategische Führung der Hotelfachschule.

Lehrtätigkeit an Hochschulen (Auswahl)

- 2020 Gastprofessur an der Universität Rom Tor Vergata für Global Governance.
- seit 2017 Dozent im Certificate of Advanced Studies in Public Governance and Administration an der Swiss School of Public Governance der ETH Zürich für das Thema "Autonomy and Control of Public Sector Organizations – Developments in Steering the Public Sector".
- seit 2011 Dozent und Mitglied der Programmleitung im Rahmen des Zertifikatslehrgangs Management und Politik öffentlicher Institutionen (CeMaP) der Universitäten St. Gallen, Bern und Lausanne.
- seit 2003 Dozent und Mitglied der Programmleitung (verantwortlich für das Modul staatliche Kommunikation) im Rahmen des Executive Master of Public Administration (MPA) der Universität Bern.
- 2003-2018 Dozent im Nachdiplomstudiengang „Führung und Betriebswirtschaft“ der Fachhochschule Nordwestschweiz für den Fachbereich Organisation und BWL-Grundlagen im öffentlichen Sektor.
- 2013 Visiting Research Fellow am Department of Politics and Public Administration der University of Hong Kong.
- 2013 Visiting Research Fellow an der Lee Kuan Yew School of Public Policy der National University of Singapore (NUS).
- 2004-2009 Dozent an der Schulleiteraus- und Fortbildung Beider Basel für den Fachbereich BWL-Grundlagen.
- 2008 Gastprofessur für Betriebswirtschaftslehre des öffentlichen Sektors an der Wirtschaftsuniversität Wien.

Leitungsfunktionen in Forschungsprojekten (Auswahl)

- 2016-2020 Co-Leiter des Forschungsprojekts "Local Autonomy and Local Public Sector Reforms", finanziert durch den Schweizerischen Nationalfonds (Volumen: 539'158 CHF).
- 2015-2017 Leiter des Forschungsprojekts "Local Governance Performance and Reforms", finanziert durch das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (Volumen: 180'000 CHF).
- 2013-2017 Mitglied des Managing Committees der EU-COST-Action IS1207 „Local Public Sector Reforms: An International Comparison“ und Co-Leiter des Moduls „Territorial/Functional Re-Scaling“.
- 2003-2017 Projektleiter des Wissensportals für den öffentlichen Sektor www.sgvw.ch, finanziert durch die Schweizerische Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften (Volumen: 26'000 CHF pro Jahr).
- 2009-2011 Mitglied des Managing Committees der EU-COST-Action IS6061 „Comparative Research into Current Trends in Public Sector Organization“.

Leitungsfunktionen in Fachgremien und bei wissenschaftlichen Zeitschriften (Auswahl)

- seit 2017 Mitglied des Vorstands der Association of Management Schools Switzerland.
- seit 2013 Vertreter der Schweiz in der Gruppe unabhängiger Experten beim Europarat zur Überwachung der Einhaltung der europäischen Charta der kommunalen Selbstverwaltung.
- seit 2013 Mitglied des Council of Administration des International Institute of Administrative Sciences in Brüssel (IIAS) und Mitglied des Finance Committee (Dachorganisation der Verwaltungswissenschaften). Nomination des Schweizer Vertreters durch Bundeskanzler.
- seit 2013 Mitglied des Scientific Boards des PhD Programms in „Public Management and Governance“ an der Universität Rom Tor Vergata.
- seit 2013 Mitglied des Advisory Boards der Buchserie „Studies in Public and Non-Profit Governance“ von Emerald.
- seit 2010 Mitglied des Beirats der Zeitschrift „Verwaltung & Management“ (Nomos).
- seit 2010 Mitglied des Editorial Boards des Journal of Governance and Public Policy (IPE, Hyderabad, India).
- seit 2007 Mitglied des Editorial Advisory Boards des International Journal of Public Sector Management (Emerald).
- seit 2007 Mitglied des Editorial Boards des International Journal of Public Administration (Routledge).
- 2001-2019 Vorstandsmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften (SGVW).
- 2013-2018 Beirat des Politforums Thun.
- 2014-2015 Vizepräsident des wissenschaftlichen Ausschusses des Innovationspreises „Excellence Publique 2015“ (im Auftrag der Bundeskanzlerin).
- 2006-2012 Treasurer der International Research Society for Public Management (IRSPM).
- 2011 Mitglied des International Peer Review Committee zur Evaluation des „Netherlands Institute of Government. Dutch Research School for Public Administration and Political Science“ (Leitung: Johan Olsen).

Leitungsfunktionen an wissenschaftlichen Konferenzen (Auswahl)

- 2022 Vorsitzender der European Academy of Management (EURAM) Konferenz in Winterthur-Zürich.
- seit 2009 Mitglied des Boards der Special Interest Group „Public Management“ der European Academy of Management (EURAM). Programme Chair der Jahreskonferenz in Valencia (2014).
- 2016 Präsident des Organisationskomitees der Jahreskonferenz der EU COST Action „Local Public Sector Reforms: An International Comparison“ an der Universität Bern.
- 2013 Mitglied des Scientific Committees der Jahreskonferenz der European Academy of Management (EURAM) in Istanbul zum Thema „Democratising Management“.

- 2011 Mitglied des Scientific Boards der Jahreskonferenz der International Research Society for Public Management (IRSPM) am Trinity College in Dublin zum Thema „Contradictions in Public Management. Managing in Volatile Times“.
- 2010 Präsident des Organisationskomitees der Jahreskonferenz der International Research Society for Public Management (IRSPM) an der Universität Bern zum Thema „The Crisis: Challenges for Public Management“.
- 2006 Mitglied des Scientific Boards der Jahreskonferenz der European Group of Public Administration (EGPA) an der Universität Bocconi in Mailand zum Thema „Public Manager under pressure: between politics, professionalism and civil society“.
- 2005 Präsident des Organisationskomitees der Jahreskonferenz der European Group of Public Administration (EGPA) an der Universität Bern zum Thema „Reforming the Public Sector: What about the Citizens?“.

Berufungen und Ehrungen

- 2018 Präsident des Collegiate Chapters der internationalen Ehrengesellschaft für Absolventen und Professoren der Wirtschaftswissenschaften Beta Gamma Sigma.
- 2016 Ruf als Präsident (W3 Professur) an die Karlsruhochschule International University Karlsruhe (abgelehnt).
- 2016 Ruf als Associate Professor an die Graduate School of Public Policy der Nazarbayev University in Astana, Kasachstan (abgelehnt).
- 2015 Aufnahme in die Liste der einflussreichsten Ökonomen der Schweiz im Zeitraum 2014-2015 (Platz 51 im Ranking der Neuen Zürcher Zeitung / Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 5. September 2015).
- 2015 Preis für das beste Paper im Bereich Public und Nonprofit Management der European Academy of Management.
- 2004 Anerkennungspreis der Schweizerischen Gesellschaft für Organisation für die Dissertation.

Beratungsprojekte seit 2007 als Gesamtverantwortlicher oder Experte (Auswahl)

- 2019 Analyse des Notariatswesens im Kanton Zürich (Projektleiter). Auftraggeber: Notariatsinspektorat des Kantons Zürich.
- 2019 Interkommunale Zusammenarbeit im Bundesland Vorarlberg (Projektleiter): Auftraggeber: Vorarlberger Gemeindeverband.
- 2017 Zukünftige Rolle und Stellung des Gemeindesekretärs des Südtirols. Auftraggeber: Autonomer Verband der Südtiroler Gemeindesekretäre.
- 2016 Vereinbarkeit von öffentlichen Ämtern und Beruf. Auftraggeber: Departement Volkswirtschaft und Inneres des Kantons Aargau sowie Gemeindeammänner-Vereinigung des Kantons Aargau.
- 2015 Leitender Experte der Wahlbeobachtungsmission für die Wahlen in der Ukraine. Auftraggeber: Europarat.

2015	Schulung in Capacity Building und Antikorruptionsmassnahmen in der Ukraine. Auftraggeber: Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten.
2014-2015	Gutachten zur Zukunft der Region Aarau (Projektleiter). Auftraggeber: Regierungen der Stadt Aarau und von zehn weiteren Gemeinden.
2014	Experte für die Einführung des Neuen Führungsmodells des Bundes (NFB). Auftraggeber: Eidg. Finanzdepartement.
2014	Gutachten zu den Mitwirkungsmöglichkeiten des Parlaments in interkantonalen Angelegenheiten (Projektleiter). Auftraggeber: Regierungsrat des Kantons Uri.
2010-2011	Evaluation der Steuerung und Performance von Post, SBB und Swisscom (Projektleiter). Auftraggeber: Geschäftsprüfungskommission des Nationalrats.
2009	Konzeptentwicklung für eine strategische Aufgabenüberprüfung im Kanton Graubünden (Projektleiter). Auftraggeber: Regierungsrat des Kantons Graubünden.
2007	Entwicklung eines neuen Führungs- und Steuerungsmodells für die Bundesverwaltung (Projektleiter). Auftraggeber: Schweizerischer Bundesrat (Regierung).

Öffentliche Mandate

seit 2016	Präsident der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde der Stadt Langenthal Eckdaten der Institution: Jahresbudget: 2,5 Mio. CHF, 61 Angestellte, 7250 Mitglieder. Aufgaben: u. a. Leitung des Kirchgemeinderats (Exekutive), strategische Führung der Kirchgemeinde.
2007-2010	Mitglied des Grossen Rates (Parlament) des Kantons Bern Kommissionen: <ul style="list-style-type: none"> - Gesetz über die Universität - Gemeindefusionsgesetz - Bericht (Präsident) - Bericht Aufgabenteilung Finanz- und Lastenausgleich - Gemeindegesetz - Personalgesetz (Änderung) - Gesetz über die Familienzulagen - Gesetz über die Organisation der Gerichtsbehörden - Stimmrechtsalter 16 / E-Voting
2008-2010	Präsident der Parlamentarischen Gruppe „Pädagogische Hochschule“
2001-2008	Mitglied der Geschäftsprüfungskommission der Stadt Langenthal. 2007-2008: Präsident.
2001-2008	Mitglied des Stadtrats (Parlament) der Stadt Langenthal. 2005: Präsident.